

Somit ergibt sich für die Richtungsableitung eine vereinfachte Schreibweise:

$$D_{\vec{r}_0} f(x_0, y_0) = \text{grad } f|_{P_0} \cdot \vec{r}_0 \quad (11.7)$$

Analog ist der **Gradient** für Funktionen in drei Variablen definiert:

$$\text{grad } f := \begin{pmatrix} f_x \\ f_y \\ f_z \end{pmatrix}$$

Somit ergibt sich die Richtungsableitung von f in Richtung \vec{r}_0 im Punkt $P_0(x_0, y_0, z_0)$ durch:

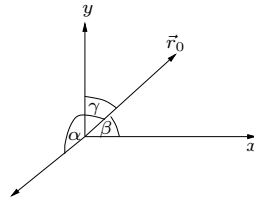


Abbildung 11.13:

$$D_{\vec{r}_0} f(x_0, y_0, z_0) := \text{grad } f|_{P_0} \cdot \vec{r}_0 \quad \text{mit} \quad P_0(x_0, y_0, z_0), \quad \vec{r}_0 = \begin{pmatrix} \cos \alpha \\ \cos \beta \\ \cos \gamma \end{pmatrix}, \quad |\vec{r}_0| = 1$$

Dabei bezeichnen α, β und γ die Winkel, die der Vektor \vec{r}_0 mit den Koordinatenachsen einschließt (siehe Abb. 11.13).

Bemerkung 91. Der Gradient von f weist immer in Richtung des stärksten Anstiegs des Funktionswertes.

Beweis: Für die Richtungsableitung gilt (es handelt sich formal um ein Skalarprodukt):

$$D_{\vec{r}_0} f = \text{grad } f|_{P_0} \cdot \vec{r}_0 = |\text{grad } f|_{P_0}| \cdot |\vec{r}_0| \cdot \cos \psi$$

ψ entspricht dem Winkel zwischen $\text{grad } f|_{P_0}$ und \vec{r}_0 .

$D_{\vec{r}_0} f$ wird maximal $\iff \cos \psi = 1 \iff \psi = 0$

$|\vec{r}_0|$ nimmt auf $D_{\vec{r}_0}$ keinen Einfluss, da stets gilt: $|\vec{r}_0| = 1$.

Die Richtung von $\text{grad } f$ im Punkt P ist also die Richtung des **maximalen** Anstiegs von f , d.h. die Richtung des größten Zuwachses des Wertes von f in P .

Beispiel 214. Gesucht ist der Gradient der Funktion $f(x, y) = x^2 - y^2$ im Punkt $P(0, 1, -1)$. Der Grundriss des Punktes P ist: $P_0(0, 1)$

$$\text{grad } f|_{P_0} = \begin{pmatrix} f_x \\ f_y \end{pmatrix} \bigg|_{P_0} = \begin{pmatrix} 2x \\ -2y \end{pmatrix} \bigg|_{P_0} = \begin{pmatrix} 0 \\ -2 \end{pmatrix}$$

Bemerkung 92. Der negative Gradient, $-\text{grad } f|_{P_0}$, gibt die Richtung des stärksten Abfalls (der stärksten Abnahme) des Funktionswertes an.

b) Die Divergenz

Definition 95. Ein **Vektorfeld** $\vec{v} = \vec{v}(x, y)$ bzw. $\vec{v} = \vec{v}(x, y, z)$ ist eine Vektorfunktion, die jedem Punkt $P(x, y) \in \mathbb{D} \subseteq \mathbb{R}^2$ bzw. $P(x, y, z) \in \mathbb{D} \subseteq \mathbb{R}^3$ in eindeutiger Weise einen Vektor zuordnet.